

Investieren in die Zukunft



Praxis Altbau

BAKA Preis für
Produktinnovation
2017





Bauen im Bestand wird in Deutschland zu einer der wichtigsten Aufgaben mit Zukunftschancen für die gesamte Bauwirtschaft. Das Modernisierungsvolumen wird bundesweit weiterhin ansteigen, darin sind sich alle Fachleute in Politik und Wirtschaft einig. Die Umwelt- und Ressourcenschonung erfordert innovative und zukunftssichere Sanierungs- und Umnutzungskonzepte zur wertschöpfenden Erhaltung des Baubestandes.

Einsendeschluss:
04. Oktober 2016

Anmeldung sowie
Teilnahmeunterlagen
Formulare als Anlage
www.innovation-bauen.de
www.bakaberlin.de

Präsentation der Preisträger
auf der BAU 2017
16. – 21. Januar 2017
Sonderschau Halle BO
Marktplatz „Bauen im Bestand“
Neue Messe München

Praxis Altbau

Preis für Produktinnovation

Bestehende Gebäude jeder Altersstufe bieten den Menschen ein hohes Maß an Identifikation mit ihrer Umwelt. Sie stellen hinsichtlich städtebaulicher und architektonischer Qualität sowie bautechnischer Bewertung besondere Anforderungen an die Bauherren und bauverantwortlichen Fachleute.

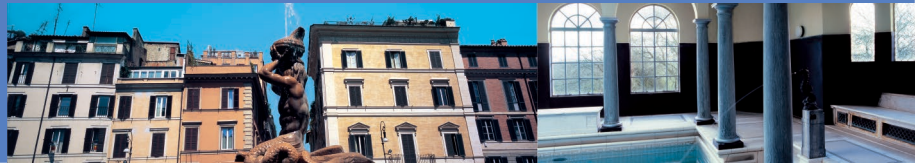
Investoren, Bauherren, Architekten und Planer, die Bauausführenden und die Bauprodukte herstellende Industrie sind gleichermaßen gefordert, jeweils in ihrem Aufgabenbereich das Bestmögliche zur Bewältigung der spannenden Aufgabe „Bauen im Bestand“ zu leisten. Neben den Aufgaben der Planer und Bauausführenden ist auch die Industrie gefordert, Produkte und Systeme zu entwickeln, die den Besonderheiten des Bauens im Bestand gerecht werden.

Intelligente Lösungen bei der Sanierung von Fassaden oder innovative Konstruktionen für die attraktive Umnutzung und Weiterverwendung alter Gebäudeflächen sind ebenso gefordert, wie Produkte, die sich ästhetisch hervorragend in bestehende Gebäude einfügen lassen.

Innovative Produktkonzepte zu fördern und bekannt zu machen, die auf besondere Weise den Anforderungen des Bauens im Bestand gerecht werden, ist Anliegen der Auslober des BAKA Preis für Produktinnovation 2017.

Praxis Altbau

1. Intention und Zielsetzung	Die Auslobung verfolgt das Ziel, zukunftsweisende Produktideen und Systemlösungen speziell für die Anwendung beim „Bauen im Bestand“ zu fördern. Der besondere Anreiz liegt dabei in der Entwicklung für den Alt- und auch Neubau nachhaltig zu lösen und damit die Zukunftsfähigkeit aller Gebäude zu sichern.
2. Schirmherrschaft	Der „BAKA Preis für Produktinnovation“ wird anlässlich der Internationalen Baufachmesse BAU 2017 in München, unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Frau Dr. Barbara Hendricks, verliehen.
3. Auslober	BAKA Bundesverband Altbauerneuerung e.V., Messe München GmbH
4. Teilnehmer	Alle Aussteller der BAU. Ein Teilnehmer kann bis zu zwei Vorschläge einreichen.
5. Anmeldegebühr	Die Anmeldegebühr beträgt 550 EUR zzgl. Mwst. pro Produktidee und ist mit Anmeldung zur Teilnahme zu entrichten. Mit gültiger Anmeldung wird die Innovation zur Bewertung bei der Fachjury zugelassen. Nach Eingang der Gebühr auf u. g. Konto wird die Anmeldung gültig. Commerzbank Berlin, BLZ 100 400 00, Konto-Nr.: 277 81 08 00 IBAN: DE39 1004 0000 0277 8108 00, BIC: COBADEFFXXX
6. Beurteilungskriterien	• Innovativer Ansatz • Gestalterische Qualität • Detailausbildung/konstruktive Umsetzung • Handwerkliche Umsetzung - Praxistauglichkeit • Umweltverträglichkeit • Energiesparender Materialeinsatz/ökologische Herstellung • Wirtschaftlichkeit • Modularer Aufbau/kompatibel zu anderen Bauteilen • Vielseitigkeit der Verwendung
7. Preisgericht	7.1 Die eingereichten Produkt- und Systemlösungen werden von einem unabhängigen Preisgericht beurteilt. Die Mitglieder der Fachjury werden vom Auslober berufen. 7.2 Das Preisgericht ist beschlussfähig, wenn mindestens 2/3 der Mitglieder anwesend sind. Sie entscheiden mit Stimmenmehrheit. Bei eventueller Stimmengleichheit entscheidet der Vorsitzende. Die Sitzung ist nicht öffentlich. Die Entscheidung des Preisgerichts ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. 7.3 Mitglieder des Preisgerichts sind: • Jörg Bleyhl, Chefredaktion Verlags-Marketing Stuttgart GmbH • Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht, TU Stuttgart • Dipl.-Ing. Architektin, MBA, Kristina Jahn, Vorstand degewo AG • BauDir. Dipl.-Ing. Peter Junne, BMUB, Ref. Bauingenieurwesen, Nachhaltiges Bauen, Bauforschung • Prof. Dr.-Ing. Susanne Rexroth, HTW Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin • Prof. Georg Sahner, Hochschule Augsburg, Leiter des Studienganges E2D • Prof. Ulrich Sieberath, ift Institut für Fenstertechnik e.V. • Prof. Dr.-Ing. Karsten Tichelmann, Technische Universität Darmstadt, VHT • Univ.-Prof. Dr.-Ing. Frank U. Vogdt, TU Berlin, Fachbereich Bauphysik und Baukonstruktionen • Dipl. Ing. Reinhard Zingler, GdW, Mitglied Fachausschuß Planung und Technik • Dipl.-Ing. Architekt Ulrich Zink, BAKA-Vorsitzender, Berlin 7.4 Die Preisträger werden nach der Entscheidung benachrichtigt. Die Entscheidung wird der Öffentlichkeit erst nach der Preisverleihung, am 16. Januar 2017, bekannt gegeben. Bis dahin unterliegt die Entscheidung einem „Sperrvermerk“.



8. Preise und Auszeichnungen

8.1 Es werden 3 Hauptpreise und 1 Sonderpreis verliehen. Die Preise sind als Unikate angefertigte Kunstobjekte. Für weitere innovative Produkt- und Systemlösungen werden bis zu 10 Auszeichnungen als Urkunden verliehen.

8.2 Die feierliche Preisverleihung erfolgt exklusiv im Rahmen der BAU 2017 im ICM am Montag, 16. Januar 2017.

8.3 Die ausgezeichneten Lösungen werden auf dem Marktplatz „Bauen im Bestand“ in der Halle B0 anlässlich der BAU 2017 als Sonderschau ausgestellt und in den Medien der beteiligten Partnern veröffentlicht.

Die Dokumentation der Preisträger und der Sonderausstellung wird den Teilnehmern und der Presse zur Verfügung gestellt. Weitere Veröffentlichungen in Fachzeitschriften sind vorgesehen und werden von den Auslobern angestrebt.

9. Vorprüfung

- Ines von Palubicki, Dipl.-Designerin, BAKA-Geschäftsstelle Berlin
- Marko Schneider, Dipl.-Ing. (BA), BAKA Berlin
- Klaus Koepl, Dipl.-Wirtschafts.-Ing., BAKA Berlin

10. Unterlagen zur Teilnahme

10.1 Anmeldung zur Teilnahme entsprechend Formblatt „Anmeldung“ bis 04. Oktober 2016

10.2 Teilnahmeunterlagen für Preisgericht und Vorprüfung bis 04. Oktober 2016 entsprechend Formblatt „Teilnahmeunterlagen“

- Kurz gefasster Erläuterungsbericht als Exponatbeschreibung (Größe, Gewicht etc.), max. 3 DIN-A4-Seiten
- Notwendige Zeichnungen, Fotos im Format A4, max. jedoch 6 Seiten
- Referenzen/Testergebnisse im Format A4, max. jedoch 4 Seiten
- Projektbeteiligte/Partnerschaften

11. Exponat/Präsentation auf der Messe

Die Preisträger werden nach der Entscheidung des Preisgerichts benachrichtigt. Danach müssen Angaben zum Exponat und weitere Unterlagen zur Präsentation und Veröffentlichung bis zum 12.12.2016 wie folgt eingereicht werden:

11.1 Daten des Exponates für die Präsentation der System- und Bauteillösung, nach Möglichkeit in der Darstellung „eingebauter Zustand“ (z. B. Fenster).

Exponatgröße: Maßstab 1:1, in der maximalen Abmessung von (L x B x H) 1500 x 1500 x 2500 mm.

11.2 Texttafel im Format A3 nach Muster.

Die Darstellungen soll als PDF-Daten druckfähig übergeben werden. Dabei müssen Insbesondere die erreichten Ergebnisse lt. Ziffer 1 und 6 der Auslobung dargestellt sein.

11.3 Von den Exponaten bzw. Originalen sollen Fotos/Zeichnungen/Pläne für die Abstimmung und Platzierung vor Ort und weitere Veröffentlichung im Internet eingereicht werden.

11.4 Für die Veröffentlichungen im Internet sind die Zeichnungen und Fotos in folgendem Format einzureichen:

- Farbmodus RGB
- Dateiformat jpg oder tif, PDF offen
- Auflösung 72 dpi
- Bildgröße 500 x 500 px

Von den Modellen bzw. Originalen sollen ebenfalls Fotos nach o. g. Formaten für die Veröffentlichung im Internet eingereicht werden.

Praxis Altbau

12. Termine

- Einsendeschluss und Einreichung der Teilnahmeunterlagen ist der 04. Oktober 2016, entsprechende Formulare liegen der Broschüre bei. Die Arbeiten sind unter dem Stichwort „BAKA Preis für Produktinnovation“ in der Geschäftsstelle des BAKA einzureichen.
- Die Vorprüfung erfolgt im Oktober 2016.
- Die Sitzung des Preisgerichts findet im Oktober 2016 statt. Die Preisträger werden unmittelbar nach der Sitzung des Preisgerichtes informiert.
- Fotos/Zeichnungen der Exponate und Tafeln der Systemlösungen sind bis zum 12.12.2016 einzureichen.
- Das Exponat ist zur BAU 2017 in der Halle B0 als Teil der Sonderschau auf dem Marktplatz „Bauen im Bestand“ aufzustellen. Der Aufbau erfolgt durch den einzureichenden Hersteller in Abstimmung mit der Messeleitung und parallel zum Messestandaufbau. Das Exponat muss bis zur festlichen Preisverleihung am 16. Januar 2017 „verhüllt“ bleiben. Die konkrete Position des Exponates wird rechtzeitig mitgeteilt. Nach Beendigung der BAU 2017 sind die Exponate vom Einreichenden wieder abzubauen.

13. Rückfragen

BAKA Bundesverband Altbauerneuerung e. V.
Elisabethweg 10, 13187 Berlin, Germany
Tel: 030 4849078-55
Fax: 030 4849078-99
E-Mail: ppa@bakaberlin.de
www.innovation-bauen.de
www.bakaberlin.de

14. Hinweise

Für prämierte Teilnehmer besteht die Möglichkeit innerhalb des Projektes „Innovation on Tour“ Ihre Systemlösung an anderen Standorten zu präsentieren.

Ulrich Zink
BAKA Bundesverband
Altbauerneuerung e. V.

Dr. Reinhard Pfeiffer
Messe München GmbH